



## **Gesellschaft Oltner Betriebsökonominnen und -ökonom**

### **35. Generalversammlung vom 26. Februar 2010**

Zeit: 19.10 h, Zimmer 330

Ort: FHNW, Olten, Riggerbachstrasse 16, Olten

Protokoll: Marc Friederich

#### **Traktanden gemäss Einladung vom Januar 2010**

##### **1. Begrüssung durch die Präsidentin**

Die Präsidentin Marion Alt begrüsst alle Kolleginnen und Kollegen, entschuldigt das abwesende Vorstandsmitglied Regina Herren und stellt die Traktanden des Abends vor.

##### **2. Wahl der Stimmzählenden**

Gilbert Darmstädter wird zum Stimmzählenden gewählt. Nebst dem Vorstand (4) sind 17 stimmberechtigte Vollmitglieder anwesend, das einfache Mehr (50%) beträgt somit 9 Stimmen.

##### **3. Protokoll der Generalversammlung vom 13. März 2009**

Das Protokoll der GV vom 13. März 2009 liegt auf und wird traditionsgemäss nicht mehr verlesen. Es wird einstimmig angenommen.

##### **4. Jahresbericht 2009**

- Am 13. März 2009 fand an der FHNW in Olten die GV mit anschliessendem Nachtessen statt
- Ein kleiner, aber sehr feiner Anlass am 18. Juni: Weinabend mit David Schertenleib in Olten
- Am 14. August konnte die griechische Ambiance am Theater vom Richtplatz Aarburg mit dem Stück «Lysistrata» genossen werden
- Die schnellsten Fahrer wurden am 22. Oktober am GOB Go-Kart-Rennen in Roggwil gekürt

##### **5. Jahresrechnung 2009 und Bericht des Revisors**

Daniel Freivogel verteilt die Jahresrechnung 2009. Die Jahresrechnung 2009 schliesst mit einem Verlust von CHF 48.30 ab. Geplant war ein ausgeglichenes Budget. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget sind wie folgt:

- Die Mitgliederbeiträge (- CHF 2'430.--) sind tiefer als budgetiert ausgefallen.
- Veranstaltungen: GOB zeigte sich beim Go-Kart-Rennen grosszügiger (- CHF 277.--)
- Generalversammlung: Kosten unter Budget aufgrund weniger Teilnehmer (+ 1'185.60)
- Porti/Bankspesen geringer als budgetiert (+ CHF 731.60)
- Drucksachen/Büromaterial: Geringere Ausgaben als geplant (+ CHF 770.55)

Der Vermögensstand per 31.12.09 beläuft sich auf CHF 33'671.83.

Der Revisorenbericht von Fritz Diebold wird durch Theo Heiri verlesen. Der Revisor bestätigt, dass er die Revision vorgenommen hat und die Rechnung zur Annahme vorschlägt.

##### **6. Entlastung des Vorstandes zum Tätigkeitsbericht und zur Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung und der Tätigkeitsbericht werden einstimmig genehmigt, der Vorstand ist damit entlastet.

## **7. Tätigkeitsprogramm 2010**

- 26. Februar: 35. GV der GOB
- 6. Mai: Go-Kart-Anlass in Roggwil
- Ev. Juni: Weinanlass (noch in Abklärung)
- 12. November: Waldhaushöck in Rothrist

## **8. Budget 2010**

Daniel Freivogel stellt das Budget 2010 vor:

Der Jahresbeitrag für GOB-Aktivmitglieder und Gönner bleibt bei CHF 60.-; die voraussichtlichen Einnahmen belaufen sich auf CHF 50'000.- zuzüglich CHF 200.- Zinsertrag. Aktuell zählt die GOB 1003 Vollmitglieder (802 Männer und 201 Frauen). Zusätzlich zählt der Verein 549 Studierendenmitglieder (kein Mitgliederbeitrag).

Diesen Einnahmen stehen Ausgaben von CHF 53'200.- gegenüber. Der grösste Kostenblock bleiben die Beiträge an die FH-Schweiz, welche aufgrund des Mitgliederbestandes per Anfang Jahr entrichtet werden müssen, unbeachtet, ob der Mitgliederbeitrag dann tatsächlich bezahlt wird. Die Kosten für Porti/Bankspesen sind mit CHF 4'000.-, die Ausgaben für Veranstaltungen mit CHF 2'500.- und die Vergabungen mit CHF 1'000.- budgetiert.

Gemäss Budget wird mit einer Vermögensabnahme von CHF 3'000.- gerechnet.

Das Budget und auch das Tätigkeitsprogramm 2010 werden einstimmig angenommen.

## **9. Verschiedenes**

Marion Alt erinnert die GOB-Mitglieder an die Möglichkeit der Teilnahme an Anlässen von anderen Alumin-Gesellschaften (zugänglich über die Webseite fhschweiz.ch).

Toni Schmid von FH Schweiz bedankt sich für die sehr angenehme Zusammenarbeit mit der GOB. Er weist auf die aktualisierte Lohnstudie sowie den Anlass bezüglich dem FH-Profil vom 26. März 2010 in St. Gallen hin.

Aus dem Publikum kommen keine weiteren Meldungen.

## **Referat**

Impulsreferat unseres GOB-Mitglieds und Institutsleiter an der Hochschule für Wirtschaft Thomas Helbling, zum Thema

**„Customer Experience“: Marketing-Hype oder nachhaltiges, neues Management-Tool?**

In der Marketing-Lehre tauchen immer wieder neue Schlagwörter auf. Die aktuellsten: Customer Experience, Customer Insight und Touchpoint-Analyse. Thomas Helbling erklärte, was es damit auf sich hat und was ein GOB-Mitglied darüber wissen sollte. Die Entwicklungen im Bereich Neuro-Marketing und „gläserner Kunde“ gaben Anlass zu Diskussionen, welche beim gemeinsamen Nachtessen noch vertieft werden konnten.

**Anschliessend waren alle herzlich eingeladen zum protugiesischen Nachtessen mit Harfen-Klängen!**

26. Februar 2010 / Marc Friederich